

Plurikulturelle Kommunikationskompetenz im Studium. Hochschulspezifisches Material für den

Eckdaten

Trainer*innen: Anja Borkovic, Dr. Eva-Maria Hennig-Klein

Termin 1: 09. 10. 2025, **Uhrzeit:** 13:30 - 16:30, **Raum:** Lennéstr. 6, Raum 3.016

Arbeitseinheiten: 4

Verfügbare Plätze: 12

Anrechnung: Basismodul, Lehren und Lernen (NRW-Zertifikat)

Selbstlernphase 1: 01. 10. 2025 - 08. 10. 2025

Anmeldung (Interne)

Anmeldung (Externe)

Inhalt

Akademische Kulturen sind vielfältig und unterscheiden sich in Lehrmethoden, Lernstilen sowie in der Kommunikation zwischen Studierenden und Lehrenden. Diese Vielfalt prägt auch die Erwartungen und die Art, wie in akademischen Kontexten miteinander kommuniziert wird.

Der Fremdsprachenunterricht am Sprachlernzentrum kann dazu beitragen, Studierende gezielt auf die Kommunikation in plurikulturellen akademischen Kontexten vorzubereiten. Dabei geht es nicht nur darum, Unterschiede wahrzunehmen, sondern darin eine Möglichkeit zu sehen, in einer sprachlich und kulturell vielfältigen Umgebung voneinander zu lernen, common ground zu schaffen und grounding-Strategien zu erproben. Studierende lernen so, in internationalen akademischen Räumen dialogisch, kooperativ und reflektiert zu handeln. Sie benötigen hierfür nicht nur sprachliche Mittel, sondern auch die Fähigkeit, kulturell geprägte Kommunikationsmuster

wahrzunehmen, zwischen den Zeilen zu lesen und im Dialog flexibel darauf einzugehen.

Ziel dieser Fortbildung ist es, Lehrende dabei zu unterstützen, diese Kompetenzen systematisch im Fremdsprachenunterricht zu fördern. Gemeinsam wird erarbeitet, wie unterschiedliche Perspektiven und Erfahrungen als Bereicherung in Lernprozesse eingebracht werden können und wie Studierende ermutigt werden, aktiv zum gemeinsamen Verstehen in Diskussionen und Projekten beizutragen.

Nach einem kurzen theoretischen Input folgt eine interaktive Phase, in der Methoden und hochschulspezifische Unterrichtsbeispiele zur Förderung plurikultureller Kommunikationskompetenz erprobt werden. Diese Fortbildung bietet damit nicht nur Raum zur Reflexion über die eigenen Lehrpraxis, sondern auch konkrete Impulse, wie Studierende auf die sprachlichen und kulturellen Anforderungen in akademischen Kontexten vorbereitet werden können – mit dem Ziel, Vielfalt als Grundlage gelingender, dialogischer Kommunikation zu nutzen.

Lernziele

Die Teilnehmenden lernen in der Fortbildung, wie eine plurikulturelle Fremdsprachenlehre im Hochschulkontext gestaltet werden kann.

Daraus ergeben sich folgende Teillernziele:

- Sensibilisierung für die Herausforderungen, aber vor allem auch für die Chancen plurikultureller Begegnungssituationen

Plurikulturelle Kommunikationskompetenz im Studium. Hochschulspezifisches Material für den

- Erprobung von plurikulturellem Lehrmaterial und Verständnis didaktischer Planungsentscheidungen
- gemeinsame Entwicklung eigener Ideen für den plurikulturellen Unterricht

Anforderungen

Für die Teilnahme ist ein aktiver Zugang des Hochschulrechenzentrums (HRZ-Account) erforderlich, da die Lernplattform eCampus der Universität für die Veranstaltung genutzt wird.

Organisatorische Hinweise

Es handelt sich um eine Veranstaltung des Sprachlernzentrums und richtet sich explizit an Fremdsprachenlehrende.
Als Vorbereitung wird eine Online-Phase durchgeführt. Die Fortbildung findet in Präsenz statt.

Barrierefreiheit

Präsenzworkshops in der Quantiusstraße
Die Seminarräume befinden sich im 2. Stock und sind nur über Treppen zugänglich.

Präsenzworkshops in der Kaiserstraße
Die Seminarräume befinden sich im 1. Stock, welcher mit einem Aufzug erreichbar ist. Das Gebäude ist eingeschränkt barrierefrei.

Online-Workshops
Wir arbeiten daran, unsere Online-Workshops so weit wie möglich barrierearm zu gestalten.

Bitte melden Sie sich, falls Sie Unterstützung vor, während oder nach der Veranstaltung benötigen, beim Team des BZH.